

DIE BIENENSTRASSE IM STERNBERGER SEENLAND



Naturparkroute Sternberger Seenland | Länge: ca. 65 km

Im Sternberger Seenland führt die Radroute durch eine abwechslungsreiche Landschaft, geprägt von weitläufigen Wiesen und Feldern, lichten Wäldern und natürlichen Seen mit ausgeprägten Röhrichtbeständen und Mooren. Hier wurde die Idee „Bienenstraße“ durch Mitglieder des Imkervereins Sternberg, den Naturpark Sternberger Seenland und den Landschaftspflegeverband geboren.

Ein eigenes Bienenvolk des Naturparkzentrums in **Warin** stimmt auf das „ErlebnisReich Bienenstraße“ ein. In **Brüel** (10 km) gehört der Bienenbaumlehrpfad oder ein Besuch bei der Schauimkerei Klammer zu den Quellen, aus denen Mensch „Bienenwissen“ aus erster Hand schöpfen kann. Entdecken Sie auch den Abenteuerspielplatz mit einer überdimensionalen Wabenzelle und das idyllische Waldfreibad am Roten See! Auf dem Weg nach **Golchen** erleben Sie in **Alt Nescheln** den Lebensraum des Bibers, bevor Sie in **Kaarz** durch den historischen Küchen- und Obstgarten des Schlosses wandeln. Wussten Sie, dass es 30 Prozent unserer Grundnahrungsmittel ohne Bienen gar nicht gäbe? Über **Weitendorf** und **Sülten** führt Sie unsere „Bienenstraße“ durch das urige Mecklenburger Land am berühmten Reformationsstein in Sagstorf vorbei nach **Sternberg** (20 km). Hier lüften Sie in „Lütt Acker“ weitere Geheimnisse der Bienen und werden staunen, Welch bunte Vielfalt sie hier erwartet! Das Freilichtmuseum in **Groß Raden** hält Informationen über die Imkerei während der Slawenzeit bereit, und in **Eickhof** wird die heimische Flora als Nahrungsgrundlage der Bestäuberinsekten genauer unter die Lupe genommen (12 km). Über ausgedehnte, nicht unbeschwerliche (!) Landwege durch die hiesige Kulturlandschaft und heimische Dörfer kommen Sie zurück nach **Warin** (23 km).

Die für Radtouristen empfehlenswerte **Alternativroute 1** führt von **Sternberg** nach **Dabel**, von dort um den idyllischen Kleinpritzer See nach **Borkow**, durch das Künstlerdorf **Rothen** und das **Gut Zülow** mit historischem Wasserkraftwerk und schließlich auf ruhigen Waldwegen von **Witzin** über **Groß Raden** zurück nach **Sternberg**.

Im Bützower Land gibt es entlang der **Alternativroute 2** ebenfalls einige Bienenhighlights zu entdecken. Das urige Café „Alte Schule“ in **Baumgarten** mit geräumigem Weidedom und wesensgemäßer Bienenhaltung, das historische Bienenhaus in **Dreetz**, auf einer ursprünglich bewirtschafteten Streuobstwiese und der Naturgarten der Familie Behnke in **Rosenow** sind besonders sehenswert.



WAS IST DIE „BIENENSTRASSE“?

Nektar- und Pollen sammelnde Insekten, wie Hummeln und Bienen geraten zunehmend in Bedrängnis. Durch Nahrungsverknappung, den Einsatz von Bioziden in der Landwirtschaft, Krankheiten und Parasiten, hat sich vor allem die Situation der Wild- und Honigbienen sehr verschlechtert.

Die Bienenstraße will ein Netzwerk präsentieren, das für Aufmerksamkeit sorgt. Durch Umweltbildung in Schauimkereien und bienenfreundlichen Betrieben wird über die Herkunft unserer Lebensmittel aufgeklärt. Gleichzeitig können Besucher der Bienenstraße mehr über die Ursprünge und die Entwicklung der Kulturlandschaft erfahren.

Die Situationen der Bienen und deren Bezüge in unser gesellschaftliches Miteinander werden den Besuchern der Bienenstraße praktisch und anschaulich näher gebracht. Daraus soll ein gegenseitiger Nutzen von Mensch und Umwelt resultieren, der sich langfristig entwickelt und anhält.

Werden Sie Teil der Bienenstraße!

Sind Sie Besitzer einer Streuobstwiese, Imker, Gastwirt oder einfach am Thema und der Umsetzung der Bienenstraße interessiert? Dann können Sie sich als Akteur oder Ideengeber einbringen und an der Gestaltung des „Erlebnisreichs Bienenstraße“ mitwirken.

Haben Sie einen geeigneten Platz mit Publikumsverkehr und Interesse, eine Infotafel bei sich aufzustellen, Anlaufstelle für z. B. kleine Fahrradgruppen und Schulklassen etc. zu sein? Zögern Sie nicht mit uns in Kontakt zu treten, wir freuen uns über jeden, der die Wertschätzung für die Biene auf seine Weise (mit)teilt!

Das Logo der Bienenstraße steht jedem zur Verfügung, der mitmachen möchten. Schreiben Sie einfach eine Mail an: Ise.stb@t-online.de.

„Landschaftspflegeverband Sternberger Endmoränengebiet“ (LSE) e.V.

Am Dorfteich 20, 19406 Kobrow II
Telefon: 03847 / 43 500
Fax: 03847 / 435 023
E-Mail: Ise.stb@t-online.de

Herausgeber



Gefördert durch



Das Projekt
„ErlebnisReich BIENENSTRASSE“
wurde 2017 mit dem Umweltpreis
Mecklenburg-Vorpommern
ausgezeichnet.



Gestaltung: www.fachwerkler-grafik.de

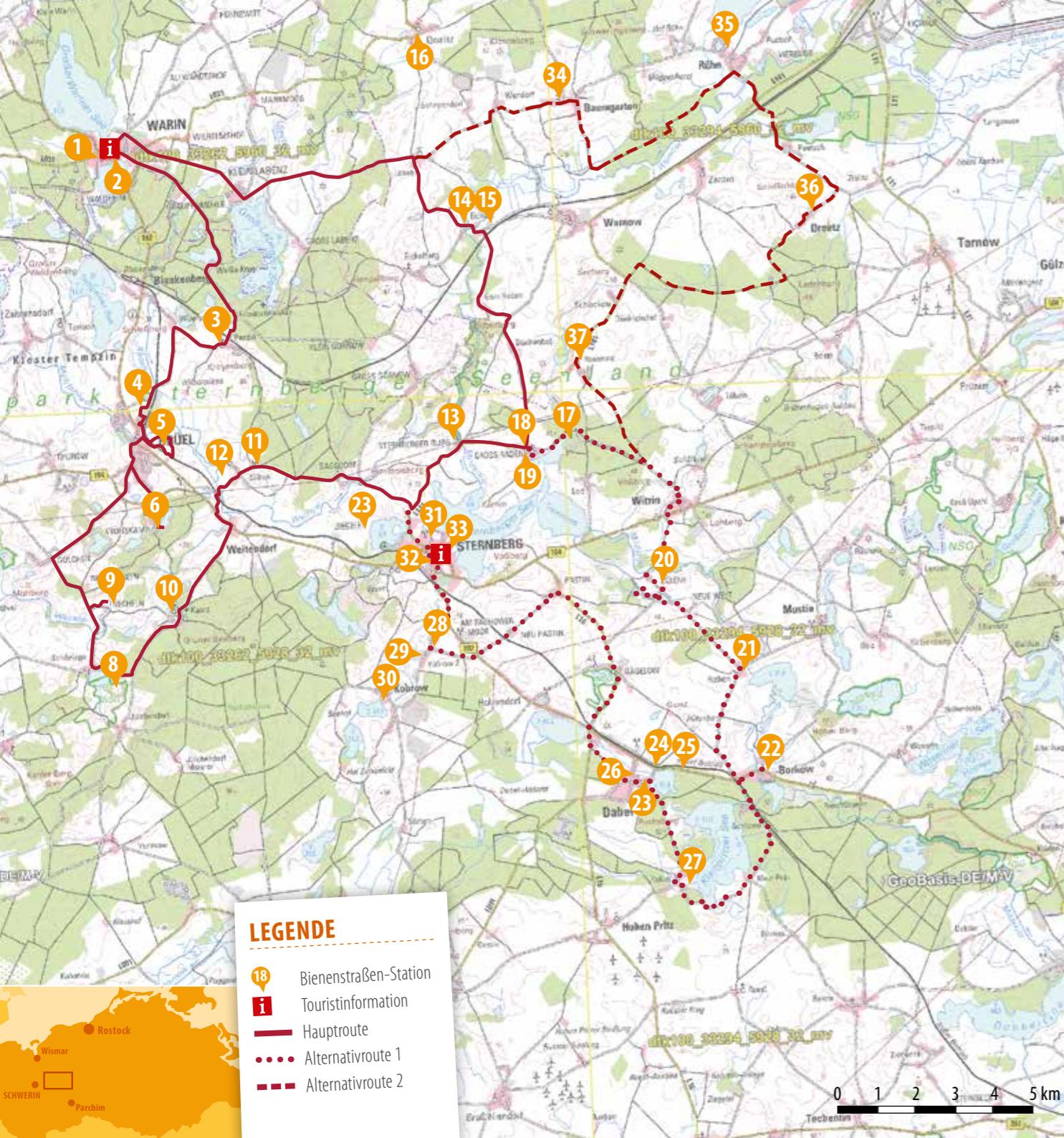
A. Vießmann



ErlebnisReich BIENENSTRASSE



Naturparkroute zwischen Schwerin und Plau am See



Naturparkkroute Sternberger Seenland | Länge: ca. 65 km

- 1 Naturparkzentrum Sternberger Seenland Warin
Am Markt | 19417 Warin | 038482 23527-10 | www.naturpark-sternberger-seenland.de
- 2 Restaurant „Taun Sandhaas“, Warin
Lange Straße 1 | 19417 Warin | 038482 60967
- 3 Heidnischer Garten Penzin
Rotdornstraße 27 | 19412 Blankenberg | OT Penzin | 0152 06126196
- 4 Bonanza in Brüel, Schaugarten auf Industriebrache
Bahnhofstraße 18 b, 19412 Brüel, 038483 22244, bienenhuetern-m-v.tumblr.com
- 5 Bienenlehrpfad Brüel | ab Feldstraße, 19412 Brüel
- 6 Bienenspielplatz Roter See | Weg zum Roten See, 19412 Brüel
- 7 Restaurant „Mecklenburger Hof“
August-Bebel-Straße 12 | 19412 Brüel | 038483 2900
- 8 Trockenhang Schönlage
Im NSG Jülichendorf, von Kaarz kommend, hinter dem Schönlager See rechts
- 9 Gutshaus Alt Necheln
Dorfstraße 6 | 19412 Alt Necheln | 038483 29710 | www.meingutshaus.de
- 10 Schloss Kaarz mit Schlosspark
Obere Dorfstraße 6 | 19412 Kaarz | 038483 3080 | www.schlosskaarz.de
- 11 Waldwanderweg Sülten | aus Sagstorf vor dem Ort rechts, 4,8 km lang
- 12 Salzwiesen Sülten | aus Sagstorf hinter Sülten rechterhand
- 13 Kamelhof Sternberger Burg
Dorfstraße 1 | 19406 Sternberg | 03847 311071 | www.kamelhof-sternbergerburg.de
- 14 Naturdorf Eickhof
Dorfstraße 14 | 18249 Eickhof | 0174 9450230 | www.naturdorf-eickhof.de
- 15 Schaugarten und Imkerei Dietze
Dorfstraße 9 | 18249 Eickhof | 0176 53343278
- 16 Pfarrhaus in Qualitz
Am Kirchberg 19 | 18249 Qualitz | 038462 22275 | www.qualitz.de/pfarrhaus/
- 17 Freilichtmuseum Groß Raden
Kastanienallee | 19406 Groß Raden | 03847 2252 | www.freilichtmuseum-gross-raden.de
- 18 Restaurant „Zum Burgwall“ | Kastanienallee 28 | 19406 Groß Raden | 03847 24
- 19 Restaurant „Kiek up'n See“ | Kastanienallee 36 | 19406 Groß Raden | 03847 311441
- 20 Gutshaus Zülow | Dorfstraße 1 | 19406 Zülow
- 21 Künstlerdorf Rothen
www.rothenerhof.de
- 22 Wirtshaus Uhlenhorst
Hauptstraße 7 a | 19406 Borkow | 038485 20055
- 23 Schaugarten und Imkerei Schlage
Schmiedestraße 1 | 19406 Dabel | 038485 25484
- 24 Rastplatz am Dabeler See | Wilhelm-Pieck-Straße
- 25 Großsteingrab und Streuobstwiese | gegenüber der B192 in Richtung Borkow
- 26 Restaurant „Zum blauen Bock“, Dabel
Wilhelm-Pieck-Straße 13 | 19406 Dabel | 038485 20231 | www.blauerbock.dabel.de
- 27 Saloon „Wild West“ und Campingplatz Kukuk
Seestraße 10 | 19406 Hohen Pritz | 038485 50459 | www.westernsaloon-kukuk.de
- 28 Streuobstwiese in Kobrow 2
Am Dorfteich 20 | 19406 Kobrow II | 03847 43 500 | www.lse-sternberg.de
- 29 Mecklenburger Kutschenmuseum
Am Dorfteich 5 | 19406 Kobrow 2 | 03847 435737 | www.kutschenmuseum-mv.de
- 30 Dirk Beyer, Yoga-Meditation-Imkerei
Alte Dorfstraße 2 | 19406 Kobrow 1 | 0160 8308171
- 31 Lütt Acker Sternberg
Finkenkamp 2 a | 19406 Sternberg | 0170 15 51 414 | www.luettacker.de
- 32 Sternberg Eis-Café am Museum
Rittersitz 1 | 19406 Sternberg | 03847 436565
- 33 Restaurant am Markt, Sternberg
- Alternativroute 2 | Baumgarten – Ruhn – Dreetz – Rosenow | Länge: ca. 30 km**
- 34 Café „Alte Schule“ Baumgarten, wesensgemäße Bienenhaltung
Poststraße 48 | 18246 Baumgarten | 038462 33395 | www.alteschulebaumgarten.de
- 35 Kloster Ruhn mit Restaurant und Klosterladen
Klosterhof 1 | 18246 Ruhn | www.klosterverein-ruehn.de
- 36 Streuobstwiese Dreetz
Zum Wald 12 c | 18249 Dreetz | 038437 77212 | www.streuobstnetzwerk-mv.de
- 37 Natur & Art Rosenow, Kunsthandwerk & kulinarische Spezialitäten
Ringstraße 9 | 18249 Rosenow | 038481 289891 | www.natur-und-art.de

